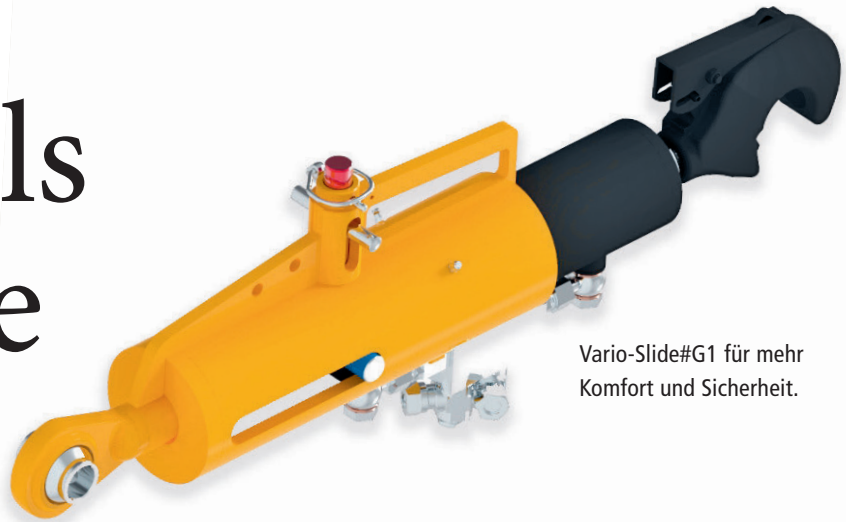


Besser als die Kette



Vario-Slide#G1 für mehr Komfort und Sicherheit.

Innomotec aus Tirol hat einen neuartigen Oberlenker entwickelt. Er vereint die Vorteile eines Kettenoberlenkers mit denen eines hydraulischen Oberlenkers.

Von Johannes PAAR, LANDWIRT Chefredakteur

Grünlandgeräte wie Schwader oder Kreiselheuer werden häufig mit einem Kettenoberlenker an den Traktor angebaut. In Kombination mit einem Stützrad passen sich solche Maschinen selbst großen Bodenunebenheiten gut an. Diese flexible Sache auf der Wiese birgt beim Transport große Gefahren in sich: Bei steilen Bergabfahrten oder abrupten Bremsmanövern kann das Gerät nach vorne kippen und danach auch wieder zurückfallen. Dabei kracht das Gerät in das Heck der Kabine, was meist zu großen Schäden führt. Damit die Kette nicht reißt, ist sie in der Regel überdimensioniert. So wird verhindert, dass man das Gerät auf der Straße verliert. Damit ist dem Gesetz Genüge getan. Die Gefahren für den Traktor und den Fahrer sind aber nicht gebannt. Der plötzliche Lastwechsel kann das Gespann unkontrollierbar machen.

Die Problemlösung

Der Tiroler Maschinen- und Anlagenbauer Innomotec aus Brixlegg hat für dieses Problem eine praktische Lösung entwickelt. Sie heißt Vario-Slide#G1 und ist ein hydraulischer Oberlenker, der einen mechanischen Längenaus-

gleich integriert hat. Dieser lässt sich bei Bedarf arretieren. Damit kombiniert er die Eigenschaften eines konventionellen, hydraulischen Oberlenkers mit denen eines Kettenoberlenkers – flexibel bei der Arbeit und starr beim Transport.

Der mechanische Längenausgleich, der quasi eine Schwimmstellung bei der Arbeit ermöglicht, beträgt beim Kat-2-Oberlenker 14 cm. Er lässt sich mit einem Bolzen und einem Splint ver- bzw. entriegeln. Wer dafür nicht vom Traktor absteigen möchte, kann optional eine automatische Arretierung ordern.

Der Vario-Slide ist sowohl mit einem Kugelaugel als auch mit einem Schnellfanghaken erhältlich. Den hydraulischen Verstellbereich gibt der Hersteller mit 15 cm an. Auch das hat Vorteile gegenüber einer Kette: Hebt man z.B. einen Schwader mit der Kette hoch, hängt dieser hinten runter. Überfährt man so einen Schwad, wird dieser zerstört. Mit Vario-Slide lässt sich der Schwader problemlos über den Schwad heben.

Kreiselheuer haben den Schwerpunkt meist sehr nahe am Traktor. Da reicht oft eine Unebenheit bei der Einfahrt in die Wiese und der mit einer Kette angebaute Kreisel kippt nach vorne. ■

Stimmen aus der Praxis

Einige Prototypen des Vario-Slide-Oberlenkers waren zur letzten Saison bereits im Einsatz.

Günther Unterrainer, Brandenburg:



„Wir haben den Vario-Slide vorwiegend mit Grünlandgeräten eingesetzt. Der Längenausgleich ermöglicht mit tastradgeführten Geräten eine perfekte Arbeit. Die Boden Anpassung ist wie mit einer Kette. Mit dem Vario-Slide kann man aber den Schwader auch über einen Schwad heben, ohne ihn zu zerfransen. Das geht mit der Kette nicht. Das Verriegeln für die Straßenfahrt ist einfach. Man fühlt sich dann auch sicherer als mit einer Kette.“

Markus Messner, Brandenburg:



„Mit dem Oberlenker Vario-Slide haben wir beim Mulchen von unebenen Flächen sehr gute Erfahrungen gemacht. Selbst beim Durchfahren von Senken und dem Überfahren von Hügeln war die Mulchqualität sehr gut. Ein Nachregeln mit den Unterlenkern ist nicht notwendig. Das Mulchen wird mit diesem Oberlenker fast zum Kinderspiel. Als Lohnunternehmer ist es mir aber auch wichtig, dass unsere Fahrer auf der Straße sicher unterwegs sind.“